

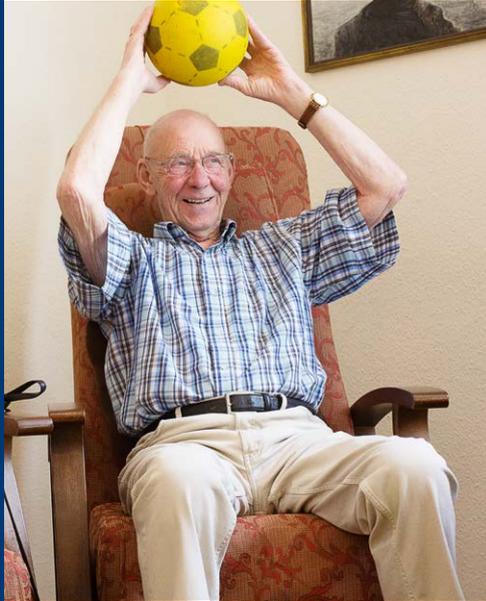
Die Köster-Stiftung

zu Hause in Hamburg-Barmbek



KÖSTER-STIFTUNG

Gemeinsam leben.



Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Stiftung interessieren. Die vorliegende Broschüre soll Ihnen einen Überblick über unsere Angebote geben. Wir möchten Sie einladen, unsere Seniorenwohnanlage und unsere sozialen Dienstleistungen kennenzulernen. Auch unsere Kooperationspartner stellen wir Ihnen vor.

Unser Leitsatz lautet: „*Gemeinsam leben*.“. Dies beziehen wir nicht nur auf die Bewohner unserer günstigen Wohnungen für Senioren, sondern auch auf Gäste aus der Nachbarschaft, die z.B. unsere Veranstaltungen besuchen. Schauen Sie gern einmal bei uns vorbei!

Für die Idee des gemeinsamen Lebens möchten wir auch rüstige Senioren und jüngere Menschen begeistern. Hierfür suchen wir Zeitspender, die unseren Bewohnern Zeit schenken. Unser Zeitspender-Büro freut sich über Ihr Interesse und kann Ihnen ein geeignetes Angebot für diese ehrenamtliche Tätigkeit machen.

Wir beraten Sie gern zu unseren Angeboten, die wir ständig weiterentwickeln. Bei Hilfe- oder Pflegebedürftigkeit können wir Sie mit unserem Ambulanten Pflegedienst und einer Tagespflege unterstützen. Auf unserem Gelände finden Sie neben einem Mini-Markt auch einen Friseur, eine medizinische Fußpflege und seit Kurzem die Zweigstelle einer Physiotherapeutischen Praxis.

Herzlich willkommen in der Köster-Stiftung!

Stefan Matthaei
Vorstandsvorsitzender

Holger Detjen
Geschäftsführer

Gemeinsam leben.

Leitbild der Heinrich und Caroline Köster Testament-Stiftung

Wir fühlen uns dem sozialen Auftrag unserer Stifter, Hilfe zur Selbsthilfe zu gewähren, verpflichtet und handeln in der Tradition ihres christlichen Glaubens. Ausdruck findet diese Haltung in unserem Leitsatz „*Gemeinsam leben.*“

Wir vermieten unsere preisgünstigen Wohnungen an Menschen mit niedrigem Einkommen, damit sie ihren Lebensunterhalt möglichst aus eigener Kraft bestreiten können. „*Gemeinsam leben.*“ setzt finanzielle Sicherheit voraus.

Wir regen nachbarschaftliche Kontakte, ehrenamtliches Engagement und Selbsthilfe an. Von unseren Bewohnern wünschen wir uns die aktive Mitwirkung an einem toleranten Gemeinschaftsleben. „*Gemeinsam leben.*“ bezieht auch die Angehörigen und den Stadtteil ein.

Wir tragen Sorge, dass unsere Bewohner sich sicher und geborgen fühlen. „*Gemeinsam leben.*“ soll bis zum Lebensende in der eigenen Wohnung möglich sein.

Wir wirtschaften sparsam und verwenden unsere Mittel ausschließlich für gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Wir tragen Verantwortung gegenüber den nachfolgenden Generationen und gehen sorgsam mit den natürlichen Ressourcen um. „*Gemeinsam leben.*“ soll auch künftigen Generationen möglich sein.

Wir verpflichten uns, unsere Bewohner professionell auf dem neuesten Wissensstand zu betreuen und uns dafür entsprechend fortzubilden. Wir sind überzeugt, dass unsere Stiftung nur bestehen kann, wenn alle Beteiligten ständig auf die Anforderungen des sozialen Wandels reagieren und die Qualität ihrer Leistungen fortwährend verbessern. „*Gemeinsam leben.*“ heißt, am jeweiligen Arbeitsplatz die Verantwortung für das Gesamtwohl der Stiftung zu übernehmen.

Bauen Sie auf unsere Erfahrung

Seit ihrer Gründung im Jahre 1885 erfüllt die Köster-Stiftung wichtige soziale Aufgaben. Heinrich Köster – ein wohlhabender Hamburger Kaufmann und Reeder – ließ bereits zu Lebzeiten kleine Häuser in Eppendorf errichten. Hier konnten Menschen, die in Not geraten und bedürftig waren, kostenlos oder für eine geringe Miete leben. Dieses erfolgreiche Modell zeichnete den Zweck der wohltätigen Stiftung vor, die Heinrich und Caroline Köster dann per Testament ins Leben riefen. Sie bestimmten darin, dass die Köster-Stiftung dazu dienen solle, „solide Wohnungen günstig zu vermieten“. Dem lag die noch heute zeitgemäße Erkenntnis zugrunde: „Die beste Hilfe ist, den Leuten zu helfen, sich selbst zu helfen.“

Wir fühlen uns diesem Auftrag verpflichtet und sind bestrebt, in der christlichen Tradition unserer Stifter zu handeln. Dabei achten wir jederzeit auf Qualität. Professionelles Handeln in Pflege und Betreuung, in Verwaltung und Handwerk sind für uns selbstverständlich.

Neue Projekte finanzieren wir gern mit Ihrer Unterstützung: Kleine und große Spenden nutzen wir ausschließlich für die Erweiterung unserer Angebote. Die Köster-Stiftung ist als gemeinnützig und mildtätig anerkannt. Selbstverständlich übersenden wir Ihnen gern umgehend eine Spendenbescheinigung zur Vorlage bei Ihrem Finanzamt.

Unser Spendenkonto lautet:

Köster Testament-Stiftung
Hamburger Sparkasse
IBAN DE14 2005 0550 1057 2108 31
BIC HASPDEHHXXX

Zuhause im grünen Barmbek

Unsere Seniorenwohnanlage im Herzen Barmbeks bildet ein parkähnliches Ensemble. Die preiswerten Wohnungen mit zeitgemäßem Komfort befinden sich in zwei Gebäuden, die eine ruhige Gartenanlage umfassen. Verbunden sind sie mit unserem beliebten Begegnungszentrum. Hier gibt es neben Veranstaltungsräumen das einladende Köster-Café und seine Sommerterrasse.

Die Vermietung unserer Wohnungen erfolgt als Betreutes Wohnen: Die Bewohner profitieren von Unterstützungen im Alltag und vielen Freizeitangeboten.

Wir haben unsere Wohnanlage in den vergangenen Jahren grundlegend modernisiert und erweitert. Alle Verkehrswege sind barrierefrei. Fahrstühle und Automatiktüren ermöglichen einen bequemen Zugang zu den Häusern, den Wohnetagen und dem Begegnungszentrum. Zu fast jeder Wohnung gehören ein Balkon oder eine Terrasse.

Im Kösterhaus 1 bieten wir 149 barrierefreie Wohnungen in der Größe von 35 bis 65 Quadratmetern. Die größeren Wohnungen verfügen über getrennte Wohn- und Schlafräume. Rund ein Drittel der Wohnungen ist für (Ehe-)Paare geeignet.

Im Kösterhaus 2 befinden sich weitere 177 Wohnungen. Diese sind überwiegend noch nicht barrierefrei, werden aber in den nächsten Jahren möglichst entsprechend umgebaut. Die Mehrzahl dieser Wohnungen sind rund 40 Quadratmeter große 1-Zimmer-Appartments. Die 2-Zimmer-Wohnungen mit bis zu 65 Quadratmeter sind für Paare vorgesehen.



Wohnberechtigungsschein

Für den Einzug in unsere Wohnungen brauchen Sie einen Wohnberechtigungsschein. Dieser sieht für Senioren besondere Bestimmungen vor, über die wir Sie gern persönlich informieren.

Hausführungen

Möchten Sie unser Angebot kennenlernen? Wir führen regelmäßig Hausführungen und Wohnungsbesichtigungen durch. Informieren Sie sich über die aktuellen Termine in unserer Hausverwaltung und lassen Sie sich dort für eine Wohnung vormerken. Wir führen eine Warteliste, weil unsere Seniorenwohnanlage sehr viele Interessenten auch über den Stadtteil Barmbek hinaus findet.

Wohnhaus im Arnemannweg

In unmittelbarer Nachbarschaft zu unserer Wohnanlage betreiben wir seit Ende 2014 im Arnemannweg gemeinsam mit der VBV Verwaltungs-GmbH ein Gebäude mit 36 hochmodernen, barrierefreien Seniorenwohnungen. Die Bewohner schließen mit der Köster-Stiftung einen Betreuungsvertrag und erhalten damit alle Leistungen des Betreuten Wohnens. Da es sich um freifinanzierte Wohnungen handelt, ist hier kein Wohnberechtigungsschein erforderlich.

Die 2- bis 3-Zimmer-Wohnungen haben eine Größe von 50 bis 80 Quadratmetern. Alle verfügen über eine offene Küche und ein separates Schlafzimmer. Die meisten Wohnungen sind für eine oder zwei Personen geeignet. In den Wohnungen im Staffelgeschoss steht ein drittes Zimmer als Büro oder als weiteres Schlafzimmer zur Verfügung. Hier gibt es auch großzügige Dachterrassen.



Haus am Kanal

Ein selbstbestimmtes Leben in Kombination mit nachbarschaftlicher Hilfe – das ist die Idee hinter dem Haus am Kanal im Stadtteil Dulsberg. Hier können aktive ältere Menschen ihren Alltag selbst organisieren und dabei die Gesellschaft der anderen genießen. Wo Hilfe gebraucht wird und wo nicht, entscheidet jedes Mitglied der Hausgemeinschaft selbst. Die 15 modernen und barrierefrei ausgestatteten Wohnungen zwischen 38 und 65 Quadratmetern verfügen jeweils über einen Balkon. Großzügig angelegte Gemeinschaftsflächen in den Fluren laden zu Begegnungen und Gesprächen ein.

Die Bewohner haben normale Mietverträge. Sie sind alle automatisch Mitglied in unserem Köster-Club. Für einige Wohnungen ist ein Wohnberechtigungsschein nötig. Eigentümer des Hauses ist der Verein Alter+Pflege e.V., der hier auch eine Tagespflege und eine Wohn-Pflege-Gemeinschaft für Menschen mit Demenz betreibt.

Die Köster-Stiftung hat die Vermietung des Hauses am Kanal übernommen.



Unsere Grundleistungen

Die Bewohner unserer Seniorenwohnanlage profitieren von Angeboten, die über das reine Wohnen hinausgehen. Dafür schließen sie mit uns neben dem Mietvertrag einen Betreuungsvertrag ab. Mit dem Betreuungszuschlag sind zahlreiche Grundleistungen des Betreuten Wohnens verbunden.

Immer ein Ansprechpartner

Eine wichtige Anlaufstelle für die Senioren ist unser zentral gelegener Empfang. Die Mitarbeiterinnen dort helfen ihnen gern mit einem Ratschlag weiter. Während der Bürozeiten gibt es zudem eine persönliche Beratung und Unterstützung – beispielsweise bei Schriftwechseln mit Behörden und Versicherungen.



Jede unserer Wohnungen ist mit einem modernen Hausnotrufgerät ausgestattet. Ein Mitarbeiter im Hause ist rund um die Uhr für die Bewohner ansprechbar und bei Notfällen schnell zur Stelle. Auch unser Hausmeisterteam ist 24 Stunden täglich bei technischen Störfällen erreichbar – und übernimmt kleinere handwerkliche Hilfen ohne Berechnung.

Freizeitmöglichkeiten im Begegnungszentrum

In unserem Begegnungszentrum inmitten der Wohnanlage haben die Bewohner die Möglichkeit, ihren Alltag auf vielfältige Weise zu gestalten. Im Gymnastikraum können sie sich fit halten, im Computerzimmer im Internet surfen und im Seminarraum ihre Sprachkenntnisse auffrischen. Unser Veranstaltungsprogramm bietet abwechslungsreiche Unterhaltung und informative Vorträge. Dabei sind auch Freunde, Angehörige und Gäste aus der Nachbarschaft herzlich willkommen, die allerdings anders als unsere Bewohner eine geringe Teilnahmegebühr bezahlen müssen.

Wir freuen uns über Aktivitäten, die von unseren Bewohnern oder Gästen selbst initiiert und durchgeführt werden. Wenn es sich nicht um geschlossene Gesellschaften handelt, sondern das Angebot alle Bewohner anspricht, stellen wir unsere Gemeinschaftsräume kostenfrei zur Verfügung.

Das Köster-Magazin informiert

Wir geben viermal jährlich für unsere Bewohner das kostenlose Köster-Magazin mit aktuellen Infos und Themen heraus. Es wird auch im Stadtteil verteilt und macht uns so in der Nachbarschaft bekannt.



Zusätzliche Wahlleistungen



Wir bieten den Bewohnern unserer Seniorenwohnanlage zusätzliche Dienstleistungen an, für die sie je nach Nutzung ein gesondertes Entgelt entrichten müssen. Auch bei diesen Wahlleistungen achten wir auf günstige Preise.

Mobil mit dem Köster-Bus

Der Köster-Bus sorgt für Mobilität: Er bringt unsere Bewohner schnell und einfach zur nahegelegenen Fuhlsbüttler Straße, damit sie bequem einkaufen oder ihren Arzt besuchen können.

Köster-Café und Mittagstisch

Das Herzstück unseres Begegnungszentrums ist das elegante Köster-Café. Hier treffen sich unsere Bewohner mit ihren Angehörigen oder Freunden. Besonders die Sommerterrasse mit Blick auf die Rosen und Stauden des grünen Innenhofs lockt auch viele Gäste aus der Nachbarschaft an. Das Café ist von Mittwoch bis Sonntag in der Nachmittagszeit geöffnet, von Mittwoch bis Freitag sogar schon ab 13.00 Uhr.

Im Speisesaal des Begegnungszentrums gibt es einen Mittagstisch als Alternative für alle, die nicht selbst kochen möchten oder können. Unsere Köche halten täglich eine Auswahl schmackhafter und preiswerter Gerichte bereit.

Werden Sie Mitglied im Köster-Club!

Die Vorzüge unseres Betreuten Wohnens können Sie auch genießen, wenn Sie nicht bei uns wohnen. Als Mitglied im Köster-Club stehen Ihnen alle Veranstaltungsangebote zu besonders günstigen Preisen offen. Sie können unsere Gemeinschaftseinrichtungen und Beratungsangebote nutzen. Wir informieren Sie regelmäßig über alle Neuigkeiten in unserer Wohnanlage.

Club-Mitglieder werden bei unserer Wohnungsvergabe bevorzugt berücksichtigt. Sie haben dann bereits vor Ihrem Mietbeginn erste Kontakte geknüpft und kennen wichtige Ansprechpartner. Als Club-Mitglied erhalten Sie außerdem die Köster-Karte und bekommen bei mehr als 60 lokalen Händlern, Handwerkern und anderen Dienstleistern Preisnachlässe oder besonderen Service.



Ob jung, ob alt: Wir suchen Zeitspender!

Für die Arbeit der Köster-Stiftung suchen wir Zeitspender, die sich ehrenamtlich oder im Rahmen von Freiwilligendiensten bei uns engagieren. Der Einsatz reicht vom Veranstaltungshelfer bis zum Besuchsdienst für unsere Senioren. Sind Sie interessiert? Wir informieren Sie gern über mögliche Einsatzfelder oder verabreden mit Ihnen einen Schnuppertag!



Gern setzen wir Sie im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder im Bundesfreiwilligendienst ein. Hier können sich übrigens auch Menschen im höheren Lebensalter bewerben.

Seit 2013 sind wir an der Freiwilligenagentur Hamburg-Nord beteiligt. Mit dieser Zusammenarbeit stärken wir das ehrenamtliche Engagement im Bezirk. In Kooperation mit dem Projekt „Hamburger Kulturschlüssel“ suchen wir Begleiter für Menschen, die sich einen Kulturbesuch nicht leisten können und in ihrer Mobilität auf Hilfe angewiesen sind.

Unser Ambulanter Pflegedienst: 24 Stunden im Einsatz

Kurze Wege und vertraute Gesichter – dies sind die Stärken des Pflegedienstes der Köster-Stiftung. Unsere freundlichen Mitarbeiter sind hervorragend qualifiziert und nehmen regelmäßig an Fortbildungsmaßnahmen teil. Sie bilden ein engagiertes Team, das schon seit Jahren erfolgreich für uns tätig ist.

Die tägliche Arbeit hat zwei Standbeine: Wir unterstützen in erster Linie die Bewohner unserer Seniorenwohnanlage. Darüber hinaus ist unser Team auch gern in der Nachbarschaft der Köster-Stiftung tätig. Damit die Hilfe schnell zur Stelle ist, liegt das Büro des Pflegedienstes zentral in der Wohnanlage.

Die angebotene Unterstützung umfasst das ganze Spektrum von der Haushaltshilfe bis zur Betreuung bei schwerer Pflegebedürftigkeit. Dabei stehen die Wünsche der Patienten und Angehörigen im Vordergrund. Der Pflegedienst ist Vertragspartner aller Krankenkassen beziehungsweise Pflegekassen und Behörden. Auf Wunsch regeln wir die Übernahme der Kosten.



Die Tagespflege in der Köster-Stiftung

Unser Kooperationspartner Alter+Pflege e.V. unterhält in unserer Wohnanlage eine kleine und besonders gemütliche Tagespflege. Ein Teil der Tagesgäste kommt zu Fuß aus der Köster-Stiftung. Andere werden durch einen Fahrdienst geholt.

Das Angebot richtet sich an ältere Menschen, die sich in ihrer eigenen Wohnung einsam fühlen oder aufgrund körperlicher oder psychischer Beeinträchtigungen Hilfen im Alltag brauchen. Pflegende Angehörige erfahren so eine Entlastung. Denn gerade die Betreuung von z.B. demenzerkrankten Familienangehörigen kann viele Pflegepersonen an ihre körperlichen und seelischen Grenzen bringen.

In unserer Tagespflege gibt es einen großen hellen Gemeinschaftsraum, in dem auch die Mahlzeiten eingenommen werden. Dazu kommen liebevoll gestaltete Gruppenräume für verschiedenste





Aktivitäten wie gemeinsames Kochen, Musizieren oder Tanzen. Im Sommer sitzen unsere Gäste gern auf der großen Sonnenterrasse. Selbstverständlich sind die Räumlichkeiten barrierefrei.

Kontakt

Brigitte Kollmann (Pflegedienstleitung),
Tel. 040-35 73 38 44, tik@alterundpflege.de

Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

Demenziell erkrankte Menschen brauchen ein Gefühl der Sicherheit, persönliche Ansprache und den Erhalt gewohnter Alltagsaktivitäten. Das Haus am Kanal unseres Kooperationspartners Alter+Pflege e.V. bietet eine Alternative zum Leben im Heim. Menschen mit Demenz leben hier in einer betreuten Wohngemeinschaft als eigenverantwortliche Mieter. Dabei werden sie rund um die Uhr von einem ambulanten Pflegedienst umsorgt. Die Angehörigen und Betreuer legen – in Absprache mit den Betreuten – gemeinsam den Umfang der Betreuung und Pflege, die hauswirtschaftlichen Abläufe, die Wohnraumgestaltung und Nachvermietung fest.

Den räumlichen Mittelpunkt bildet ein großflächiger Küchen- und Wohnbereich. Hier können die Bewohner nicht nur die Gemeinschaft genießen, sondern vor allem den für sie so wichtigen Alltag erleben. Um diesen Bereich herum verteilen sich sieben 1-Zimmer-Appartements mit eigenem Badezimmer/WC.

Kontakt

Dietmar Sippel (Geschäftsführer)
Tel. 040-636 44 734, sippel@alterundpflege.de

Gute Nahversorgung direkt in der Wohnanlage

Der grüne Innenhof unserer Wohnanlage ist ein Ort für Spaziergänge und Gespräche unter Nachbarn. Auf dem Gelände befinden sich auch einige Ladengeschäfte. Viele Bewohner und auch die Nachbarschaft schätzen die dort angebotenen Dienstleistungen, die gut zu Fuß erreichbar sind.

Salon Chic

Der Friseurbetrieb von Susanne Groth ist schon viele Jahre Mieter in der Köster-Stiftung. Zum Angebot gehören Damenfrisuren genauso wie Haarschnitte für Herren.

Um Voranmeldung unter Telefon 040-79 69 68 30 wird gebeten.

Fußpflege

Die Inhaberin des Fußpflege-Salons, Frau Hsui-Ying Tchang, hat jahrelange Erfahrung in der Fußpflege auf medizinischer Basis.

Persönliche oder telefonische Voranmeldung unter Telefon 040-75 29 39 57.





Mini-Markt

Im Mini-Markt findet man fast alle Dinge für den täglichen Bedarf: frische Brötchen, die Tageszeitung, Lebensmittel, Tabakwaren sowie viele Dinge rund um Haushalt und Küche. Seit dem Jahr 2017 leitet Frau Doan den kleinen Supermarkt, den sie zusammen mit ihrem Mann Thomas Völklein betreibt.

*Geöffnet Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr,
Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr*

Physiotherapie

Zwei Physiotherapeutinnen aus dem Therapiezentrum Ankerplatz bieten viermal die Woche in unserer Wohnanlage ihre Dienste an. Das Leistungsspektrum beinhaltet neben der klassischen Krankengymnastik oder Physiotherapie auch manuelle Lymphdrainage, manuelle Therapie, Kälte- und Wärmeanwendungen und vieles mehr.

*Terminvereinbarung unter Telefon 040-69 45 70 97
www.therapiezentrum-ankerplatz.de*



Unsere Geschäftspartner empfehlen sich

A. Herforth GmbH Heizung Wartung Sanitär,

Werfelring 39h, 22175 Hamburg, 040 / 640 08 08,
info@heizung-hamburg.de, www.heizung-hamburg.de

Continentale Versicherungsverbund a.G.

Generalagentur Rainer Müller, Hummelsbütteler Markt 1,
22339 Hamburg, 040 / 53 88 89 05, info.rainer.mueller@continentale.de,
www.continentale.de/partner/rainer.mueller

Elektro 2000 GmbH, Lünkenweg 1 a, 22305 Hamburg,

040 / 68 91 12 34, info@elektro2000.net, www.elektro2000.net

Föhring Bestattungen GbR, Fuhlsbüttler Str. 792, 22337 Hamburg,

040 / 636 52 202, fb@foehring-bestattungen.de, www.fb-hh.de

G&S-Gesundheit und Sicherheit für Betriebe GmbH,

Hudtwalckerstraße 11, 22299 Hamburg, 040 / 200 06 43 70,
info@gs-team.de, www.gs-team.de

Georg Buck Garten- und Landschaftsbau GmbH,

Poppenbütteler Bogen 25, 22399 Hamburg, 040 / 606 10 28,
info@buck-galabau.de, www.buck-galabau.de

Gerdau Küchensysteme, Stahlwiete 14 a, 22761 Hamburg,

040 / 677 17 00, info@gerdau-kuechensysteme.de,
www.gerdau-kuechensysteme.de

JKW Jenichen - Kappelmann - Wagenseil Versicherungsmakler

GmbH & Co KG, Bleichenbrücke 9, 20354 Hamburg,

040 / 369 79 70, info@jkw.de, www.jkw.de

ProCate Professional Catering GmbH, Brauhausstieg 21,

22041 Hamburg, 040 / 68 94 660, info@procate.de, www.procate.de

René Schmidt Umzüge Renovierungen Innenausbau,

Bramfelder Chaussee 358, 22175 Hamburg, 040 / 68 94 69 83,
info@rs-schmidt.de, www.rs-schmidt.de

tip-top Gebäudeservice GmbH, Rungwisch 24, 22523 Hamburg,

040 / 572 62 72 - 0, info@tip-top-gebaeudeservice.de,
www.tip-top-gebaeudeservice.de

WSP Wölfer, Schweitzer & Partner Bauingenieurgesellschaft mbH,

Am Frankenberg 27, 21077 Hamburg, 040 / 763 27 28,
info@wsp-hamburg.de, www.wsp-hamburg.de

Impressum

Herausgeber

Heinrich und Caroline Köster Testament-Stiftung

Meisenstraße 25, 22305 Hamburg

Vorstand: Prof. Hartmut Dommick, Bernd Fürstenau, Klaus Kösling,
Ann-Kristin Matthaei, Philip Matthaei, Stefan Matthaei, Prof. Mary Schmoecker,
Christian de Vogel

Geschäftsführung: Holger Detjen

Konzept, Text + Gestaltung: bfö Büro für Öffentlichkeitsarbeit e.K.

Druck: Langebartels & Jürgens GmbH

Auflage: 5.000

Stand: 7/2017

Bildnachweise:

Karin Desmarowitz: S. 2, 8, 10, 13, 14, 15, 16, 18 (re.), 20 (u.), 22

Silke Heyer: S. 7 (li.), 20 (re. o.), Rückseite

Tim Hoppe: Titelseite, S. 7 (re.), 9, 12, 18 (li.), 19, 20 (li. o.)

Köster-Stiftung: S. 11





COMPUTER BILD 24/2015

Internet & Telefon – einfach, ehrlich, hanseatisch.

ALLE TARIFE
MONATLICH
KÜNDBAR!

Wussten Sie schon? Als willy.tel-Kunde – wie z.B. als Bewohner der Köster-Stiftung – verfügen Sie bereits über einen TV-Anschluss von willy.tel. Über unser modernes Glasfasernetz erhalten Sie auch Internet und Telefon – ganz einfach und günstig:

Zum Beispiel Internet & Telefon zusammen für nur **24,90 €** monatlich (**willy.kombi**). Oder einfach nur Telefon für **12,30 €** im Monat (**willy.fon**).

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern!



0800 - 333 44 99 (kostenlos)



www.willytel.de

willy.tel

TV • Radio • Internet • Telefon • Mobilfunk



KÖSTER-STIFTUNG

Gemeinsam leben.

Heinrich und Caroline Köster

Testament-Stiftung

Meisenstraße 25

22305 Hamburg

Tel. 040-69 70 62-0

Fax 040-69 70 62-99

E-Mail info@koester-stiftung.de

www.koester-stiftung.de

Wir sind Mitglied
im Paritätischen Wohlfahrtsverband

